

Pressemitteilung

Bonn, 05.08.2011

50 Jahre Mauerbau

Wo stand die Berliner Mauer?

„Die Berliner Mauer“ als App für das iPhone mit interaktiver Karte und umfangreichen multimedialen Inhalten – kostenlos



Die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb, das Zentrum für Zeithistorische Forschung, Potsdam e.V. und das Deutschlandradio haben in einer App für das iPhone die bisher umfangreichste multimediale Darstellung zur Geschichte von Mauerbau und Mauerfall entwickelt.

Die dramatischen Vorgänge des Mauerbaus, der 28 jährigen Geschichte und des Falls der Mauer, werden an 40 Orten mit etwa 200 Fotos, 40 O-Tönen, 20 Filmen und zahlreichen Texten dokumentiert. Die Fülle der Informationen zu Fluchten, Mauerresten, historischen Denkmälern und Ereignissen (Points of Interest POIs) macht Geschichte interaktiv erlebbar.

In geführten Touren kann die Mauer, bzw. das was von ihr noch da ist, erkundet werden. Die Tourenvorschläge reichen von einer 1/2 Stunde bis zu 2 Stunden. Es besteht auch die Möglichkeit, sich eigene Touren je nach Interesse und Zeitbudget zusammenzustellen. Wer auf Gedenkorte aufmerksam gemacht werden möchte, stellt den Entdeckermodus ein. Die individuelle Navigation zu Fuß zu den POIs und die Informationen zu öffentlichen Verkehrsmitteln erleichtern die Orientierung für Ortsunkundige.

Der historische Verlauf der Berliner Mauer wird von Neukölln bis Pankow auf der interaktiven Karte exakt

dargestellt mit Hinterlandmauer, Todesstreifen und „vorderem Sperrelement“. Die App macht es so möglich, die eigene Position zu verorten. In Kürze wird der gesamte Mauerverlauf und alle Sperranlagen rund um Berlin in der App erfasst sein.

Die App kann kostenlos im iTunes-Store von Apple heruntergeladen werden:
<http://itunes.apple.com/de/app/die-berliner-mauer/id453037843?mt=8>

Das Angebot ist auch in englischer Sprache verfügbar, wird kontinuierlich ausgebaut und soll in den nächsten Monaten für andere technische Plattformen verfügbar sein.

Die App basiert auf der Website www.chronik-der-mauer.de, einem Kooperationsprojekt der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb, dem Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam e.V. und dem Deutschlandradio. Hier wird die 28jährige Geschichte der Berlin Mauer umfassend multimedial dokumentiert.

Weitere Informationen zum Thema Mauerbau bei der bpb unter: www.bpb.de/mauerbau

Pressekontakt:

Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse